

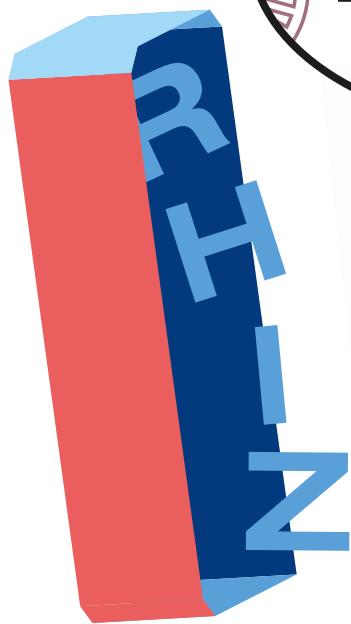
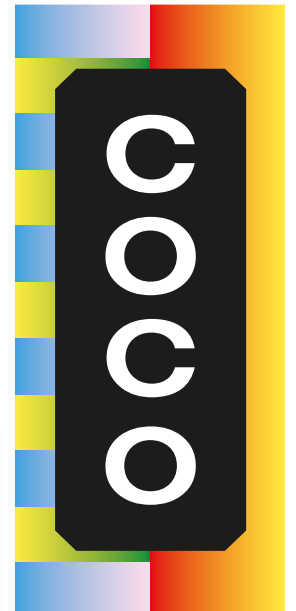
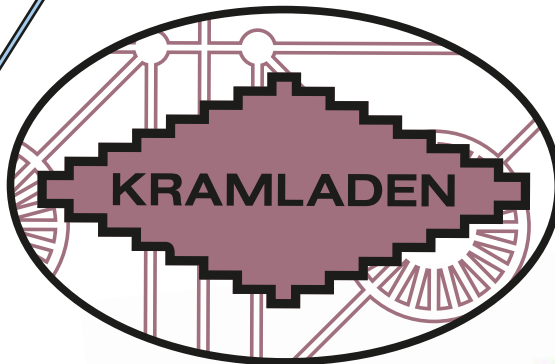
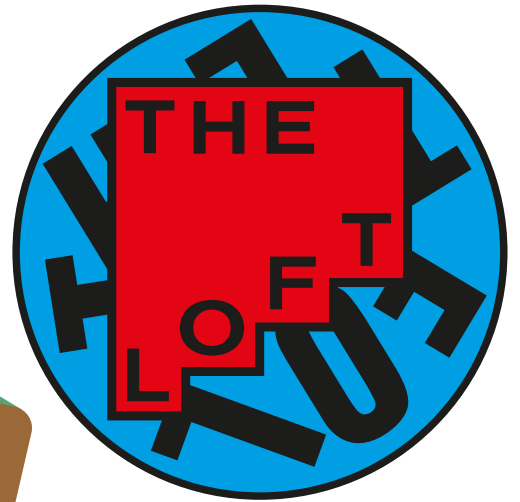
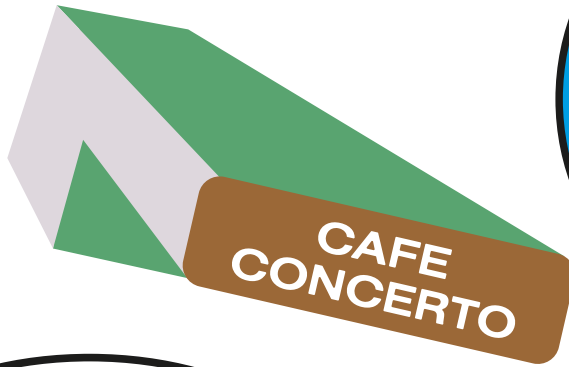
G



GUERTELCONNECTION.AT



GRAFIK: LMWZ & MR. PATAKI



10 JAHRE GÜRTEL CONNECTION

C

GÜRTEL



CONNECTION

10 JAHRE GÜRTEL CONNECTION: EIN JAHRZEHT KULTUR, CLUBBING UND SOLIDARITÄT

Eine Vision wird zur Institution

Was im April 2016 als ambitioniertes Projekt einiger engagierter Gastronom:innen begann, feiert heuer sein 10-jähriges Bestehen. Die Geburtsstunde der Gürtel Connection war geprägt von dem Wunsch, die Wiener Ausgehmeile nicht nur als pulsierende Schlagader des Nachtlebens, sondern als geeinte kulturelle Kraft und soziales Korrektiv zu präsentieren. Zehn Jahre später lässt sich festhalten: Diese Vision ist mehr als aufgegangen. Die Gürtel Connection hat es geschafft, die vermeintliche Konkurrenz der einzelnen Clubs in eine kraftvolle Gemeinschaft zu verwandeln. Unter dem Motto „Einmal spenden – in allen teilnehmenden Lokalen feiern“ ist ein Format entstanden, das in der Wiener Veranstaltungslandschaft seinesgleichen sucht.

Vom ersten Spendenscheck zum Meilenstein

Der Kern der Gürtel Connection war von der ersten Nacht an die soziale Verantwortung. Während der Gürtel oft Schauplatz hitziger Debatten über Stadtentwicklung und soziale Brennpunkte war, lieferten die Betreiber:innen praktische Lösungen:

- **23.04.2016:** Die erste Ausgabe generierte beeindruckende 10.000 Euro für das Obdachlosen-Tageszentrum JOSI.
- **Heute:** Nach einem Jahrzehnt blicken wir auf eine Gesamtspendensumme von über 400.000 Euro zurück.

Diese Gelder flossen direkt in Projekte, die dort helfen, wo das soziale Netz Wiens Unterstützung braucht – vom

Frauenhaus Wien über das Flüchtlingsprojekt Ute Bock bis hin zum Augustin und der Gruft.

Einzigartige Programmvierfalt

In den letzten zehn Jahren hat die Gürtel Connection bewiesen, dass sie weit mehr ist als eine „Partynacht“. Zweimal jährlich verwandelt sich die Meile zwischen Thaliastraße und Alser Straße in ein riesiges Festivalgelände:

- **Genre-übergreifend:** Von Indie-Rock im Chelsea über elektronische Klänge im Rhiz bis hin zu Live-Performances im B72 oder The Loft.

- **Nachwuchsförderung:** Die Connection dient seit jeher als Bühne für junge Wiener Bands und DJs, die sich und ihr Können vor einem begeisterten Publikum präsentieren können.

Ein Ausblick in die Zukunft

10 Jahre Gürtel Connection bedeuten 18 erfolgreiche Events, hunderte Live-Acts und tausende glückliche Gäste. Doch vor allem bedeuten sie ein Jahrzehnt gelebte Solidarität. Die „Connection“ ist heute ein unverzichtbarer Teil der Wiener Stadtkultur und ein Beweis dafür, dass Nachtleben und gesellschaftliches Engagement Hand in Hand gehen können.

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Betrieben, den Künstlerinnen und Künstlern und vor allem bei unserem Publikum, das durch seine Spendenfreudigkeit diesen Erfolg erst möglich gemacht hat. Auf die nächsten zehn Jahre!



Synergie aus Wiener Clubkultur und sozialer Verantwortung

Die Gürtel Connection ist zu einem der größten und bekanntesten Club-Festivals in Wien avanciert. Die Idee dahinter ist so simpel wie genial: Einmal Eintritt zahlen (bzw. spenden) und in allen teilnehmenden Lokalen feiern.

Das Konzept: 1 Eintritt – 14 Locations

• **Wo:** In den Bögen entlang des Lerchenfelder Gürtels (zwischen Thaliastraße und Alser Straße).

• **Programm:** Über 60 Acts und DJs in einer einzigen Nacht. Das Spektrum reicht von Live-Konzerten (Rock, Indie, Jazz) bis hin zu elektronischen DJ-Lines.

• **Der gute Zweck:** Der Eintritt erfolgt auf Basis einer freiwilligen Spende. Die gesamten Einnahmen werden jedes Mal an wohltätige Organisationen (wie z. B. das Flüchtlingsprojekt Ute Bock, die Gruft oder die Kinder-Krebs-Hilfe) gespendet.

Teilnehmende Lokale

- The Loft
- Fanialive
- Lucia
- Loop
- wienstation
- Chelsea
- COCO Bar
- Weberknecht
- Roter Bogen
- Rhiz
- Kramladen
- Cafe Concerto
- Café Carina
- B72

Nächster Termin (2026)

• **Gürtel Connection #19:** Sonntag, **25. Oktober 2026** (vor dem Nationalfeiertag)

Es ist die perfekte Gelegenheit, um die Vielfalt der Wiener Szene an einem einzigen Abend kennenzulernen, ohne sich auf einen Club festlegen zu müssen.

PROGRAMM



MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS: EIN „WHO IS WHO“ DER HEIMI- SCHEN SZENE

Die Gürtel Connection hat sich über das letzte Jahrzehnt als eines der wichtigsten Schaufenster für die österreichische Musiklandschaft etabliert. Dass das Festival ohne klassische kommerzielle Headliner auskommt, liegt an der enormen Qualität der Künstler:innen, die sich in den Dienst der guten Sache stellen.

In den vergangenen 20 Ausgaben durften wir eine beeindruckende Liste an Acts begrüßen, die den „Sound of Vienna“ und weit darüber hinaus prägen:

- *Lokalmatadore & Wortgewalt:*

Kaum ein Name ist so eng mit dem Wiener Lebensgefühl verknüpft wie Der Nino aus Wien, dessen Auftritt zu

den emotionalen Höhepunkten der Connection zählte. Ebenso prägend: Der kraftvolle Rap von Erap, die lyrische Tiefe von Anna Mabo sowie die einnehmende Präsenz von Rahel.

- *Indie- & Alternative-Perlen:*

Mit Formationen wie Catastrophe & Cure, dem charmanten Trash-Pop von Cousines like Shit und der unverkennbaren Stimme von Clara Luzia zeigt die Connection ihre tiefen Wurzeln im anspruchsvollen Indie-Bereich. Für die nötige Portion Energie und Aufbruchsstimmung sorgten zudem Acts wie die Hard-Rock-Formation Vulvarine.

- *Elektronische Live-Exzellenz:*

Dass Clubkultur am Gürtel auch handgemacht und innovativ ist, bewiesen

Formationen wie Austrian Apparel, die mit ihren mitreißenden Live-Sets regelmäßig die Grenze zwischen Konzertsaal und Tanzfläche auflösen.

Das Rückgrat des Festivals

Diese Künstler:innen treten oft unter Verzicht auf ihre üblichen Gagen auf, um die Spendensumme für Organisationen wie die Gruft, das Frauenhaus Wien oder das Flüchtlingsprojekt Ute Bock zu maximieren. Dieser solidarische Schulterschluss zwischen Kulturschaffenden, Gastronomen und dem Publikum ist der wahre Motor der Gürtel Connection.



MEHR ALS NUR EIN BEAT: DAS SCHLAGENDE HERZ DER WIENER SUBKULTUR

Es ist eine Symbiose, die in dieser Form einzigartig ist: Wenn zweimal im Jahr die U6-Bögen zwischen Thaliastraße und Alser Straße zur gemeinsamen Festivalmeile verschmelzen, geht es um weit mehr als eine bunte Nacht. Die Gürtel Connection hat sich seit 2015 zu einer unverzichtbaren Institution entwickelt – als Seismograph und gleichzeitig als Rettungsanker der heimischen Musikszene.

Das Biotop der Newcomer

Während große Festivals oft auf bewährte Headliner setzen, fungiert die Gürtel Connection als das wichtigste Sprungbrett für den Nachwuchs. In den verwinkelten Kellern des Kramladens oder auf der geschichtsträchtigen

Bühne des Chelsea finden Bands und Solokünstler:innen jene erste professionelle Plattform, die im kommerziellen Betrieb oft fehlt. Hier wird experimentiert, hier darf man scheitern und hier werden die Karrieren von morgen geschmiedet. Das „Ein-Ticket-Prinzip“ bricht dabei die Mauern zwischen den Genres ein: Wer für elektronische Beats kommt, findet sich plötzlich bei einer Jazz-Session im Café Concerto wieder – eine Demokratisierung des Musikgeschmacks, die den künstlerischen Horizont der Stadt erweitert.

Kultur als Akt der Solidarität

In Zeiten, in denen Clubkultur weltweit unter ökonomischem Druck und Gentrifizierung leidet, setzt die Gürtel Connection ein kraftvolles Zeichen des Zusammenhalts. Statt in Konkurrenz zueinander zu treten, bündeln die Betreiber:innen ihre Ressourcen. Diese kollektive Identität stärkt nicht nur die wirtschaftliche Basis der einzelnen Venues, sondern festigt den Gürtel als kulturelles Wahrzeichen Wiens.

Doch die Relevanz der Connection endet nicht an der Clubtür. Durch den konsequenten Fokus auf den Charity-Gedanken beweist die Szene gesellschaftliche Haltung. Hedonismus trifft hier auf Verantwortung: Jedes verkaufte Band ist ein direktes Investment in soziale Projekte der Stadt.

Ein Manifest für die Nacht

Die Gürtel Connection ist das Plädoyer für eine lebendige, angstfreie und offene Stadt. Sie erinnert uns daran, dass eine Metropole wie Wien ihren Glanz nicht nur aus den Prachtbauten der Innenstadt zieht, sondern aus der Energie ihrer Subkultur. Sie ist der Beweis, dass Musik bewegen kann – künstlerisch, menschlich und gesellschaftlich.

LOCATIONS

THE LOFT

Das vielfältige Publikum quatscht im Café gleich beim Eingang und feiert auf bis zu 4 Floors zu ebenso vielfältiger Musik. Immer

wieder überrascht es mit neuen, kreativen Veranstaltungen, wie dem Open Loft (Open Mic/Stage) oder dem Stille Post – Poetry Slam. Das gemütliche Wohnzimmer kann für private Feiern gemietet werden.

www.theloft.at

FANIALIVE

Fanialive bietet eine Mischung aus World Music mit Latin Beats Einfluss.

www.fanialive.at

LUCIA

LUCIA ist mehr als nur ein Club – es ist ein leuchtendes Erlebnis. Von pulsierenden Beats bis hin zu immersivem Licht vereint LUCIA die besten Künstler, eine lebendige Atmosphäre und eine unvergleichliche Kunst- und Partyszene.

www.clublucia.at

LOOP

Seit über fünfzehn Jahren ist das „Loop“ ein Meilenstein der Wiener Gürtelszene und hat sich längst nicht nur als kompetente Cocktailbar, sondern auch als Sprung-

brett für die heimische Musikszene und DJs einen Namen gemacht. Bei stets freiem Eintritt

gibt's feinsten Funk, Rock & HipHop bis tief in die Nacht. Ein entspanntes Publikum lebt hier ein zweites Wohnzimmer mit Schanigarten und Freunden direkt in ihrer Lieblingsstadt.

loop.co.at

WIENSTATION

Im Jahr 2000 gegründete Künstler:innengruppe und Betreiber des gleichnamigen Kunstraums am Wiener Gürtel. Das Kollektiv arbeitet in den Bereichen Konzeptkunst, Installation, Video und Soziale Plastik sowie als Gründer des „MUSEUM OF CONTEXTUAL ART“. Die Wienstation versteht sich als Open Space für





vielfältige Kulturformate: Von Ausstellungen über Theater, Performance und Video bis hin zu Lesungen und Diskussionen.

www.wienstation.at

CHELSEA

In vier Gürtelbögen passiert alles, was die Herzen von Musik- und Fußballfans höher schlagen lässt. Täglich wechselnde DJ Clubs quer durch alle Genres,



umfangreiches Konzertprogramm mit heimischen und internationalen Acts und Übertragungen so ziemlich aller in diesen Breiten relevanten Fußballspiele.

chelsea.co.at

COCO BAR

Mitten im Herzen des trendigen Viertels bietet die Coco Bar die perfekte Mischung aus Live-Musik und packenden DJ-Sets. Die einzigartige Atmosphäre spiegelt sich sowohl im Design als auch im Erlebnis wider. In der Coco Bar triffst du auf authentische Vibes, coole Drinks, faire Preise,

großartige Stimmung und das Beste aus Wiens Nachtleben.

www.coco-bar.at

WEBERKNECHT

Ein Lokal mit langer Tradition! Ein atmosphärischer Gewölbekeller, zwei Säle, ein gemütlicher großer Barbereich – auf bis zu vier Floors gibt es täglich Konzerte, Theater, Sessions, DJs, Party und Chillout. Von der privaten Geburtstagsfeier bis zur großen Studentenparty ist hier alles möglich!

www.weberknecht.net

ROTER BOGEN

Freiraum unterschiedlicher Vereine und Initiativen rund um Ottakring.

fb.com/RBOttakring

RHIZ

Das Rhiz ist Wiens Anlaufstelle für avancierte Elektronik. Hier finden mehrmals wöchentlich Konzerte für ein interessiertes Elektronik-Publikum statt. Am Wochenende verwandelt sich die Bar unter den Stadtbahnbögen regelmäßig in eine Partylocation mit freiem Eintritt.

rhiz.wien



LOCATIONS

KRAMLADEN

Eine feste Größe in Wiens spannender Underground-Musikszene mit Fokus auf lokale und internationale Künstler:innen. Seit 2015 fanden hier bereits tausende Live-Konzerte, Clubbings und alternative Events statt.

www.kramladenvienna.at



CAFÉ CARINA

Der „Place to be“ für alle Fans von Live-Konzerten – an 300 Tagen im Jahr.

www.cafe-carina.at

CAFE CONCERTO

Das Cafe Concerto nimmt in der Wiener Clubszene eine Sonderstellung ein: Mit allabendlicher Livemusik und abwechslungsreichen DJ-Lines beherbergt es einige der besten Jazz-, Blues- und Folksessions der Stadt. Zudem gilt es als das Wohnzimmer der Wiener Singer-Songwriter-Szene. Ob erstklassige Live-Acts im atmosphärischen 150 m² großen Keller (Rock, Jazz, Indie, Folk/World) oder ein entspannter Abend im nostalgischen Kaffeehaus-Ambiente im Erdgeschoss – das Concerto verbindet Charme mit musikalischer Qualität.

www.cafeconcerto.at

B72

Wenn man über die legendäre Clubszene in Wien spricht, kommt man am B72 nicht vorbei. Seit Mai 1998 ist das B72 auf zwei Etagen Heimat für namhafte nationale und internationale Bands und DJs.

www.b72.at



DANKE

EIN HERZLICHES DANKE: OHNE EUCH KEINE CONNECTION!

Zehn Jahre Gürtel Connection sind nicht nur ein Zeugnis für die lebendige Wiener Clubkultur, sondern vor allem ein Beweis für die Kraft des Mitei-

• *Allen Mitarbeiter:innen der Locations:* Ob hinter der Bar, an der Garderobe, an der Tür oder am Mischpult – ihr seid die Held:innen der Nacht. Danke für euren unermüdlichen Einsatz in jeder einzelnen Connection-Nacht.

• *Unseren Sponsoren und Partnern:* Danke für den wertvollen Rückhalt. Durch eure Unterstützung bei Infrastruktur, Logistik und Kommunikation stellt ihr sicher, dass das Projekt wachsen kann und die Spenden dort ankommen, wo sie gebraucht werden.



ners. Ein Projekt dieser Größenordnung, das rein auf dem Gedanken der Solidarität basiert, braucht viele helfende Hände und kluge Köpfe.

Unser besonderer Dank gilt:

• *Unserem spendenfreudigen Publikum:* Ihr seid das Herzstück dieser Initiative. Dass wir heute auf eine so stolze Spendensumme zurückblicken können, liegt allein an eurer Großzügigkeit. Danke, dass ihr Kulturgenuss so leidenschaftlich mit sozialer Verantwortung verknüpft.

• *Sämtlichen Artists:* Ein riesiges Dankeschön an die hunderten Musiker:innen und DJs, die in der letzten Dekade auf unseren Bühnen standen. Ihr habt auf hohe Gagen verzichtet oder seid für Aufwandsentschädigungen aufgetreten, um jene zu unterstützen, die es im Leben schwerer haben. Eure Kunst ist der Motor der Connection.

PARTNER



SPENDENEINNAHMEN



GC #1 - 23.04.2016 € 10.092.- WIEDER WOHNEN



GC #2 - 25.10.2016 € 16.216.- VEREIN UTE BOCK

GC #3 - 29.04.2017 € 23.440.- VEREIN WIENER FRAUENHÄUSER



GC #4 - 25.10.2017 € 18.485.- DIE GRUFT

GC #5 - 30.04.2018 € 25.105.- KINDER KREBS HILFE



GC #6 - 25.10.2018 € 22.242.- INTEGRATIONSHAUS WIEN

GC #7 - 29.05.2019 € 20.162.- AUGUSTIN



GC #8 - 25.10.2019 € 24.003.- OBDACH JOSI

GC #9 - 25.10.2021 € 9.794.- VEREIN WIENER FRAUENHÄUSER



€ 9.794.- ORIENT EXPRESS



GC #10 - 25.05.2022 € 9.769.- VEREIN UTE BOCK
 € 9.769.- ASYL IN NOT

GC #11 - 25.10.2022 € 13.399.- DIE GRUFT
 € 13.399.- VEREIN SELBSTLAUT



GC #12 - 17.05.2023 € 13.981.- KINDER KREBS HILFE
 € 13.981.- SOS MITMENSCH

GC #13 - 25.10.2023 € 15.561.- INTEGRATIONSHAUS WIEN
 € 15.561.- VEREIN AÖF - FRAUENHÄUSER



GC #14 - 08.05.2024 € 14.582.- AUGUSTIN
 € 14.582.- VOLKSHILFE OTTAKRING

GC #15 - 25.10.2024 € 13.156.- OBDACH JOSI
 € 13.156.- KLUB ENSEMBLE



GC #16 - 28.05.2025 € 16.750.- VEREIN WIENER FRAUENHÄUSER
 € 16.750.- TRALALOBE

GC #17 - 25.10.2025 € 16.194.- FLÜCHTLINGSPROJEKT UTE BOCK
 € 16.194.- BARRIERFREEHOUSE



GC #18 - 24.05.2026 € 15.786.- DIE GRUFT
 € 15.786.- QUEERBASE

€437.689.-

GÜRTEL CONNECTION

KONTAKT

Gürtel Connection
Verein z. kulturellen Belegung des
Lerchenfelder Gürtels
Blindengasse 29/22
1080 Wien

office@quertelconnection.at
presse@quertelconnection.at

www.quertelconnection.at
facebook.com/quertelconnection
instagram.com/quertelconnection

GESTALTUNG

Grafik: [LWZ](#) & [Mr. Pataki](#)
Fotos: Mila Zytka, Sammy Kreutz,
Claudio Farkasch, Iwana Sudimac,
Romar Ferry, Goerg Prens
Layout: Stefan Fürnkranz